



Kantonsrat
Eingegangen: 27. Februar 2023

Maurus Pfalzgraf
Repfergasse 20
8200 Schaffhausen

An das
Kantonsratspräsidium
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 27.2.2023

Postulat 2023/4

Klimaneutrale Schifffahrt

Der Regierungsrat wird eingeladen zu prüfen, wie die Schifffahrtsgesellschaft ihre Schadstoff- und Klimagas-Emissionen namhaft reduzieren kann, und wie das Netto-Null-Ziel bezüglich Klimagas- und Russ-Emissionen bis 2040 im Rahmen der Flottenplanung erreicht werden kann.

Begründung:

Bei der Klimagasen werden meist nur CO₂-Emissionen diskutiert. Aber auch Methan oder Russ-Feinstäube besitzen ein erhebliches Klimapotential. Russ-Emissionen stammen insbesondere von Dieselmotoren, aber auch von Holzfeuerungen (z.B. Cheminées) oder Holzvergaseren. Bei einer zukünftigen Unternehmensstrategie der URh müssen im Hinblick auf eine Klimaneutralität daher Alternativen zu den Dieselmotoren gesucht werden. Auch Wünsche wie holzbetriebene Dampfschiffe sind aufgrund der miserablen Wirkungsgrade und der erheblichen Russ-Emissionen abzulehnen. An verschiedenen Orten – selbst in der Hochseeschifffahrt wie zum Beispiel in Norwegen – wird die «elektrische» Schifffahrt stark gefördert.

Angesichts der Klimaziele ist davon auszugehen, dass eine Neu- und Ersatzbeschaffung von Schiffen sich ebenfalls in Richtung Elektroantriebe bewegen dürfte. Dafür wären schon heute die notwendigen Ladestationen und ihre Standorte zu planen, denn eine kurzfristige Umstellung ist unrealistisch.

Der Kanton Schaffhausen hält rund 18 % der Aktien der URh. Damit kann der Kanton als «Miteigentümer» durchaus Einfluss auf die Unternehmensstrategie und die Beschaffungsziele der URh nehmen.

